



Eine gemeinsame Initiative der
Steirischen VB-Beteiligungsgenossenschaften
und der Volksbank Steiermark



Regionale Betriebe erleben – Zukunft verstehen!

*Regional
verpflichtet*



Regionale Betriebe erleben – Zukunft verstehen!

Förderwerber: Wirtschaftsbund Jägerberg

Kalkuliertes Gesamtprojektvolumen in EURO: € 2.400,-

Beantragte Fördersumme: € 2.400,-

Geplanter Umsetzungszeitraum:

03.02.2026	Haus der Technik – Feldbach
24.03.2026	Frisör Home of Hair in Jägerberg
14.04.2026	Raiffeisenbank St. Stefan im Rosental
19.05.2026	Firma Eder Fensterbank in Grasdorf
16.06.2026	Firma Lückl Holzbau in Grasdorf

Projektziele und Inhalte

Im Rahmen dieses Projekts öffnen vier regionale Unternehmen (2026 zusätzlich ein Ausflug zum „Technikhaus für Kinder“ in Feldbach) ihre Türen für die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Jägerberg. Ziel ist es, Kindern frühzeitig einen altersgerechten Einblick in die regionale Arbeitswelt zu ermöglichen und das Bewusstsein für lokale Wirtschaftskreisläufe sowie regionale Arbeitgeber zu stärken.

Die teilnehmenden Kinder der 3. und 4. Klasse der Volksschule Jägerberg, werden im Klassenverband mit einem organisierten Schulbusservice direkt von der Schule abgeholt und zu den jeweiligen Betrieben gebracht. Vor Ort stellen sich die Unternehmen als regionale Arbeitgeber vor und vermitteln kindgerecht, welche Tätigkeiten, Berufe und Produkte es in ihrem Betrieb gibt. Dabei wird besonderer Wert auf persönliche Begegnungen, praktische Eindrücke und verständliche Erklärungen gelegt.

Während des Aufenthalts erhalten die Kinder eine gesunde Jause sowie ein kleines Goody als Erinnerung an den Besuch. Für die Sicherheit und Betreuung der Schülerinnen und Schüler sorgen zusätzlich zwei bereitgestellte Aufsichtspersonen.

Die Gesamtkosten von rund 600 Euro pro Betrieb/ Ausflug werden vom Wirtschaftsbund Jägerberg getragen. Durch dieses Engagement leisten die Betriebe einen aktiven Beitrag zur Bildungsarbeit, zur regionalen Verankerung junger Generationen und zur langfristigen Stärkung des Wirtschaftsstandortes.



Das Projekt verbindet Bildung, Regionalentwicklung und soziale Verantwortung und schafft eine nachhaltige Schnittstelle zwischen Schule und Wirtschaft. Es fördert frühzeitig Berufsorientierung, regionale Identifikation und das Verständnis für die Bedeutung lokaler Unternehmen – und ist damit klar unterstützenswert.

